

G-1-403-1 Vorsorge, Verlässlichkeit und gute Arbeit: Das Gesundheitssystem von morgen gestalten

Antragsteller*in: Heike Marré (KV Düren)

Änderungsantrag zu G-1

Von Zeile 403 bis 405:

Menschen, die sich gut und qualifiziert um sie kümmern. Voraussetzung dafür ist, dass **Pflegekräfte** **Angehörige der entsprechenden Berufsgruppen (Pflegekräfte, Hebammen, Physiotherapeut*innen, Therapeut*innen oder Ärzt*innen)** im Gesundheitssystem Arbeitsbedingungen vorfinden, die sie auf Dauer nicht selbst

Begründung

An unterschiedlichen Stellen dieses Dokumentes werden - das wird ja auch in anderen Änderungsanträgen deutlich - die Berufsgruppen nur auszugsweise dargestellt. Generell könnten wir alternativ zu der vorgeschlagenen Änderung auch allgemein überlegen, sie an vorderer Stelle einmal umfassend zu definieren und dann in der Folge mit einer übergeordneten Formulierung ("Gesundheitsfachberufe o.ä.) zu beschreiben. Für den Bereich der Heilmittelerbringer*innen resp. Therapeut*innen (Physiotherapie, aber eben auch Ergotherapie UND Logopädie) fällt auf, dass er - auch im Vergleich mit Pflege - öfter (wenn überhaupt erwähnt) dann reduziert erscheint. Ihn dann weiterhin auf nur eine der Berufsgruppen zu reduzieren, wird seiner Relevanz nicht gerecht und vermittelt vor allem nach außen hin auch eine nicht günstige Simplifizierung.